

2. Strophe

1-2

4 Takte 11 Takte 91

mp Die Zim-mer-leu-te streck-ten sich hin

93 95

auf die Spän und reck-ten sich. In - des - sen kam die Geis - ter schar und

mf

sah, was da zu zim-mern war. Die Zim-mer-leu - te streck - ten sich hin

mp Solo

auf die Spän und reck - ten sich. Mit Mei - ßel und Beil und der

mp

Säg in Eil; sie säg - ten und sta - chen und hie - ben und bra - chen, be -

mf

rapp - ten und kapp - ten, be - rapp - ten und kapp - ten, vi - sier - ten wie Fal - ken und

Chor

setz - ten die Bal - ken. Mit Mei - ßel und Beil und die Säg mit Eil; sie

mp

säg - ten und sta - chen und hie - ben und bra - chen, be - rapp - ten und kapp - ten, be -

mf

rapp - ten und kapp - ten, vi - sier - ten wie Fal - ken und setz - ten die Bal - ken. *mf* Eh

sich's der Zim - mer - mann ver - sah, klapp! stand das gan - ze Haus,

stand das gan - ze Haus schon fer - tig da! Eh sich's der Zim - mer -

mann ver - sah, klapp! stand das gan - ze Haus, stand das gan - ze Haus schon

fer - tig da!

Überleitung

Zwischenspiel

3., 5. Strophe

1. 3

4 Takte

11 Takte

mp Beim Bä - cker-meis - ter war nicht Not, die
 Beim Schen - ken war es so: es trank der

Hein - zel - männ - chen back - ten Brot die fau - len Bur - schein leg - ten sich die
 Kü - fer, bis er nie - der - sank. Am hoh - len Fas - se schlief er ein, die

Hei - zel - männ - chen reg - ten sich. Beim Bä - cker - meis - ter war nicht Not, die
 Männ - lein sorg - ten um den Wein. *mp* Beim Schen - ken war es so: es trank der

Hein - zel - männ - chen back - ten Brot. Sie ächz - ten da - her mit den
 Kü - fer trank bis er nie - der - sank. Sie schwe - fel - ten fein al - le

Sä - cken schwer! Und kne - te - ten tüch - tig und wo - gen es rich - tig und
 Fäs - ser ein und roll - ten und ho - ben mit Win - den und Klo - ben und

ho - ben und scho - ben und ho - ben und scho - ben und feg - ten und back - ten und
 schwenk - ten und senk - ten und schwenk - ten und senk - ten und gos - sen und pansch - ten und

klopf - ten und hack - ten. Sie ächz - ten da - her mit den Sä - cken schwer! Und
 meng - ten und mansch - ten. Sie schwe - fel - ten fein al - le Fäs - ser ein und

kne - te - ten tüch - tig und wo - gen es rich - tig und ho - ben und scho - ben und
 roll - ten und ho - ben mit Win - den und Klo - ben und schwenk - ten und senk - ten und

ho - ben und scho - ben und feg - ten und back - ten und klopf - ten und hack - ten.
 schwenk - ten und senk - ten und gos - sen und pansch - ten und meng - ten und mansch - ten.

Die Bur - schein schnarch - ten noch im Chor: da rück - te schon das Brot,
 Und eh der Kü - fer noch er - wacht, war schon der Wein ge - schön,

rück - te schon das Brot, das neu - e vor! Die Bur - schein schnarch - ten noch im
 schon der Wein ge - schön und fein ge - macht. Und eh der Kü - fer noch er -

Chor: da rück - te schon das Brot, rück - te schon das Brot, das neu - e vor!
 wacht, war schön der Wein ge - schön, schon der Wein ge - schön und fein ge - macht!

Überleitung 4 Takte Zwischenspiel 11 Takte 4., 6. Strophe

mp Beim Flei-scher ging es just so zu: Ge-
Einst hatt' ein Schnei-der gro-ße Pein: der
sell und Bur-sche lag in Ruh.. In-des-sen kam'n die Männ-lein her und
Staats-rock soll-te fer-tig sein; warf hin das Zeug und leg-te sich hin
hack-tens Schwein die Kreuz und Quer. Beim Flei-scher ging es just so zu: Ge-
auf das Ohr und pfleg-te sich. Einst hatt' ein Schnei-der gro-ße Pein: der
sell und Bur-sche lag in Ruh. Das ging so ge-schwind, wie die
Staats-rock soll-te fer-tig sein. Da schlüpf-ten sie frisch in den
Mühl' im Wind! Die klapp-ten mit Bei-len, die schnitz-ten an Spei-len, die
Schnei-der-tisch und schnit-ten und rück-ten und näh-ten und stick-ten und
spül-ten und wühl-ten, die spül-ten und wühl-ten und meng-ten und misch-ten und
fass-ten und pass-ten und fass-ten und pass-ten und stri-chen und guck-ten und
stopf-ten und wisch-ten. Das ging so ge-schwind, wie die Mühl' im Wind! Die
zupf-ten und ruck-ten. Da schlüpf-ten sie frisch in den Schnei-der-tisch und
klapp-ten mit Bei-len, die schnitz-ten an Spei-len, die spül-ten und wühl-ten, die
schnit-ten und rück-ten und näh-ten und stick-ten und fass-ten und pass-ten und
spül-ten und wühl-ten und meng-ten und misch-ten und stopf-ten und wisch-ten.
fass-ten und pass-ten und stri-chen und guck-ten und zupf-ten und rupf-ten.
Tat der Ge-sel die Au-gen auf, wapp, hing die Wurst schon da,
Und eh mein Schnei-der-lein er-wacht, war Bür-ger-meis-ters Rock
hing die Wurst schon da im Aus-ver-kauf! Tat der Ge-sell die
Bür-ger-meis-ters Rock be-reits ge-macht! Und eh mein Schnei-der
Au-gen auf, wapp, hing die Wurst schon da, hing die Wurst schon da im Aus-ver-kauf.
lein er-wacht, war Bür-ger-meis-ters Rock, Bür-ger-meis-ters Rock be-reits ge-macht.

Überleitung
4 Takte

Zwischenspiel
11 Takte

7. Strophe

mp Neu - gie - rig war des Schnei - ders Weib und

macht sich die - sen Zeit - ver - treib: streut Erb - sen hin die an - dre Nacht. Die

Hein - zel - männ - chen kom - men sacht. Neu - gie - rig war des Schnei - ders Weib und

macht sich die - sen Zeit - ver - treib. Eins fährt nun - aus und schlägt

hin im Haus, die glei - ten von Stu - fen und plum - pen in Ku - fen, die

fal - len mit Schal - len, die fal - len mit Schal - len, die lär - men und schrei - en und

ver - ma - le - dei - en! Eins fährt nun - aus und schlägt hin im Haus, die

glei - ten von Stu - fen und plum - pen in Ku - fen, die fal - len mit Schal - len, die

fal - len mit Schal - len, die lär - men und schrei - en und ver - ma - le - dei - en!

Sie springt hin - un - ter auf - den Schall mit Licht: husch husch husch husch

Licht husch husch husch husch ver - schwin - den all. Sie springt hin - un - ter

auf den Schall mit Licht husch husch husch husch, Licht husch husch husch husch ver - schwin - den all